



Wanderverein Ostholstein e.V.

- Wandern und Heimatpflege -
- Schriftführerin -

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024

Termin: 10. März 2024
Beginn: 14.30Uhr Ende: 16.45 Uhr
Ort: „Seeloge“, Bleekergang 4-6, Eutin
Protokollantin: Rita Prehn

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung

Der 1. Vorsitzende Roland Günzer eröffnet die Jahreshauptversammlung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die neuen Mitglieder.

Lt. Teilnehmerliste sind 51 Mitglieder anwesend, davon 7 Vorstandsmitglieder.

Die Versammlung wurde satzungsgemäß einberufen, d.h., die Einladungen wurden rechtzeitig verschickt. Damit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig. Der 1. Vorsitzende weist darauf hin, dass während der Abstimmungen Anwesenheitspflicht besteht.

Der Vorstand lädt alle Anwesenden zu Kaffee und Kuchen ein.

2. Beschlussfassung über die Tagesordnung und Einordnung evtl. eingegangener Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind nicht eingegangen.

Durch Handzeichen wird die Tagesordnung in der vorliegenden Form **einstimmig** angenommen.

3. Totenehrung

am 07.01,2024 ist das Mitglied Erika Babel und am 06.02.2024 das Mitglied Ursula Manz verstorben.

Für eine letzte Ehrung erheben sich alle Mitglieder von ihren Plätzen.

4. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023

Auf die Verlesung und Genehmigung des Protokolls wird verzichtet, da alle Mitglieder das Protokoll bei allen Vorstandsmitgliedern oder auf der Vereins-Homepage einsehen konnten. Das Protokoll ist dort ohne Unterschrift eingestellt worden.

Einwände aus der Mitgliederversammlung gibt es nicht.

5. Bericht des 1. Vorsitzenden Roland Günzer (Rechenschaftsbericht)

Der 1. Vorsitzende stellt voran, dass zum 01.03.2023 alle Corona-Beschränkungen endgültig aufgehoben werden konnten und sich der Wanderverein seitdem wieder in der Normalität bewegen kann.

Die während der Corona-Zeit entwickelte Gäste-Information wurde zwischenzeitlich weiterentwickelt und informiert Gäste nun über die Datenschutz-Grundverordnung, insbesondere im Hinblick auf die Veröffentlichung von Fotos, und über das Wandern auf eigene Gefahr. Diese Information ist bisher kritiklos von den Gästen akzeptiert worden.

Im vergangenen Jahr waren so viele Neuzugänge zu verzeichnen, wie während seiner gesamten „Amtszeit“ noch nicht. Insgesamt konnten 25 Neumitglieder begrüßt werden, die der 1. Vorsitzende noch einmal herzlich im Verein willkommen heißt.

Im vergangenen Jahr haben 3 Vorstandssitzungen im Hause Günzer stattgefunden.

Der 1. Vorsitzende trägt dann einen ausführlichen Rechenschaftsbericht vor, den er mit einem allgemeinen Jahres-Überblick beginnt:

- Im **1. Quartal** begannen die Vorbereitungen für das Sommer-Wanderprogramm. Sein besonderer Dank gilt der Wanderwartin (WW) Andrea Looks, die das Programm mit viel Liebe und Sorgfalt ausarbeitet. Trotz aller Sorgfalt sind aber Programmänderungen nicht ausgeschlossen. Der Druck des Programmheftes erfolgt bei dem Mitglied Dietmar Meckelnburg, der den Verein damit unterstützt.

Am 24.02.2023 fand ein Treffen der Wanderführer (WF) bei der Fa. Cobobes, Eutin statt. Diese Treffen finden in unregelmäßigen Abständen statt; hier werden wichtige Informationen vermittelt und u.a. Wandervorschläge besprochen.

- Im **2. Quartal** startete der Verein das Sommer-Wanderprogramm. Der 1. Vorsitzende erinnert bei dieser Gelegenheit daran, sich zu anmeldepflichtigen Wanderungen rechtzeitig anzumelden und sich bei Verhinderung unbedingt abzumelden, um anderen Mitgliedern nicht den Platz wegzunehmen.

Aufgrund eines Wanderunfalls in den Kasseedorfer Tannen (Sturz eines Mitglieds) war die Alarmierung eines Notarztes erforderlich. Bis zum Eintreffen des Arztes haben alle Teilnehmenden ihren Anteil an der Betreuung des Verunfallten geleistet. Der 1. Vorsitzende bedankt sich dafür bei allen Beteiligten.

Am 29.04.2023 fanden die Dreharbeiten zu dem geplanten Imagefilm statt, an denen einige Mitglieder teilgenommen haben. Die Dreharbeiten fanden in 2 Teilen statt. Der 1. Teil beinhaltet „Auf dem Bungsberg wandern“, der 2. Teil „Wald erleben“. Eine Naturpark-Referentin hat einige Erläuterungen zum Thema Wald gegeben. Der Film ist auf der Website des Naturparks Holsteinische Schweiz/Wandern abrufbar.

- Im **3. Quartal** wurde das Winter-Wanderprogramm geplant; es konnten auch neue Wanderführer gewonnen werden. Im Juli fand wieder ein Grillnachmittag im Neukirchener Hof statt.
- Im **4. Quartal** startete der Wanderverein mit dem Winter-Wanderprogramm. Am 20.10.2023 fand ein Workshop für WF statt, der den Umgang mit dem Routenplaner Komoot zum Inhalt hatte. Im Rahmen dieses Workshops wurde – aufgrund des Unfalles im 2. Quartal – der Umgang mit der Standortbestimmung erklärt, die im Falle eines Notfalls wichtig ist.

Am 27.10.2023 waren alle WF zu einem Essen eingeladen, das als Dankeschön für die geleistete Arbeit gedacht war. Es wurde gut angenommen und soll auch in diesem Jahr durchgeführt werden.

Im November wurde erneut ein „Angriff“ auf das Vereinskonto festgestellt; hier ging es um einen Betrag von 4.000 Euro. Durch die gute Reaktion der Volksbank konnte dieser jedoch abgewehrt werden. Die Ermittlungen der eingeschalteten Staatsanwaltschaft wurden allerdings wieder eingestellt.

Die letzte – winterliche – Wanderung führte durch den Thranbruch und endete mit Glühwein und Keksen, einer privaten Spende.

Mit dem traditionellen Weihnachtsessen im Neukirchener Hof zum Jahresausklang endete das Wanderjahr zum 10.12.2023.

Abschließend hebt der 1. Vorsitzende noch einmal hervor, dass alle WF auch im Wanderjahr 2023 einen „tollen Job“ gemacht haben. Weitere Informationen über das zurückliegende Wanderjahr und einen Ausblick auf das neue Wanderjahr wird die WW unter Punkt 11 geben.

Der 1. Vorsitzende geht dann noch einmal auf das Thema „Wanderführer“ ein:

Der Wanderverein bietet ein komfortables Wanderangebot an; von leichten Wanderungen bis zu **sportlich geführten Touren** für geübte Wanderer ist alles im Programm enthalten. Um diese Angebot aufrechterhalten zu können, werden aber nach wie vor genügend WF gebraucht. Im vergangenen Jahr sind wieder einige WF aus unterschiedlichen Gründen weggefallen und konnten nicht durch „Nachrücker“ ersetzt werden.

Der 1. Vorsitzende appelliert daher erneut, insbesondere an die Neu-Mitglieder; sich als WF zur Verfügung zu stellen. WF sollten zweimal im Halbjahr eine Wanderung führen und Spaß daran haben. Mehr „Talent“ ist nicht erforderlich. Die Unterstützung durch den Vorstand und/oder andere WF ist selbstverständlich.

Er spricht die Hoffnung aus, dass keine weiteren negativen Veränderungen eintreten. Bereits im Wanderjahr 2023 konnten nicht mehr an jedem Sonntag 2 alternative Wanderungen angeboten werden. An 14 Sonntagen gab es keine Wanderung.

Erfreulich ist, dass im vergangenen Jahr neue WF gewonnen werden konnten: Christa Krüger, Alexandra Meemann und Anne Roever. Ihnen ein herzliches Dankeschön.

- Der Hinweis auf das **„Wandern auf eigene Gefahr“** ist aus versicherungstechnischen Gründen unverzichtbar und jeder Wanderung voranzustellen, er sollte also immer gegeben werden.

Der 1. Vorsitzende empfiehlt allen Wanderern, sich die Telefonnummern der WF in ihr Telefon einzuspeichern, um ggf. wichtige Informationen austauschen zu können.

- Auf der Internetseite des Vereins sind aktuelle Berichte über die Wanderungen, eine Foto-Galerie mit Fotos der Wandergruppen sowie Protokolle und Rechenschaftsberichte der jeweiligen JHV und vieles mehr zu finden.

Hinsichtlich der Veröffentlichung der Fotos ist auf der Homepage auch die erforderliche Datenschutzerklärung zu finden.

Im vergangenen Jahr wurde die Homepage von 28.000 Besuchern aufgerufen, insgesamt 162.000 Seiten, durchschnittlich somit 5-6 Seiten/Besucher.

Interessant ist lt. Anmerkung der 2. Vorsitzenden auch die hohe Verweildauer von 5-6 Minuten, aus der das große Interesse am Wanderverein abgeleitet werden kann.

- Die Mitgliederzahl des Wandervereins hat sich im Vergleich zum Vorjahr auf 129 erhöht; es konnten also wieder einige Mitglieder hinzugewonnen werden. In diesem Zusammenhang betont der 1. Vorsitzende, dass ihm Harmonie und positive Stimmung im Verein sehr wichtig sind und begrüßt, dass Gäste und neue Mitglieder sofort willkommen geheißen werden.
- Abschließend stellt der 1. Vorsitzende allen Neu-Mitgliedern den Vorstand vor, bedankt sich bei allen Helfern für ihre Unterstützung und dem Post-Team für ihr Engagement.

Der ausführliche Rechenschaftsbericht ist dem Protokoll beigelegt.

6. Bericht der Kassenwartin Carola Soltau (Rechenschaftsbericht)

Die Kassenwartin Carola Soltau stellt den Rechenschaftsbericht für das Wanderjahr 2023 vor.

Das Vereinsvermögen ist von rund € 9.760 (01.01.2023) auf rund € 10.555 (31.12.2023) gestiegen. Daraus ergibt sich ein Überschuss von rund € 795.

Die Einnahmenseite enthält Mitgliedsbeiträge, Spenden und Förderungen. Für die Mitgliedschaft bei der Volksbank gab es eine Dividende in Höhe von € 40,39. Mitgliedsbeiträge sind in Höhe von € 3.200, Spenden in Höhe von € 382 und Zuschüsse/Sponsoring in Höhe von € 300 eingegangen.

Die Kassenwartin bedankt sich bei allen Spendern für die Unterstützung, die wesentlich zur Umsetzung der Zwecke und Aufgaben des Vereins beitragen.

Sie informiert, insbesondere die Neu-Mitglieder, darüber, dass der Wanderverein als gemeinnützig anerkannt und damit berechtigt ist. Spendenbescheinigungen auszustellen, die steuermindernd eingesetzt werden können.

Schwerpunkte auf der Ausgabenseite sind die Posten Büromaterial, das Wanderprogramm, Veranstaltungen und die Homepage.

Für das Wanderprogramm konnten wieder Förderer gewonnen werden, die das Heft kostenmäßig in der aktuellen Aufmachung sichern.

Die Wegstreckenentschädigung, die WF für das Vorwandern geltend machen können, ist nicht erwähnenswert.

Die Veranstaltungen JHV, Kaffeetrinken im Kloster Nütschau und das Essen für die WF wurden aus der Vereinskasse unterstützt.

Allgemeines:

Das Wanderheft wird zum großen Teil durch Sponsoren finanziert; dazu gehören die Fa. Jack Wolfskin, die Fa. Cobobes und die Bäckerei „Mien Backstuv“. Die Rückseite erhält die Druckerei und „Anna`s Hundesalon“. Im Jubiläumsjahr 2024 hat sich auch die Stadt Eutin beteiligt.

Die Mitgliedsbeiträge werden hauptsächlich über das Sepa-Basislastschriftverfahren eingezogen; die Abbuchung erfolgt am 01.02. jeden Jahres. Es gibt jedoch noch ca. 20 % Selbstzahler, die durch erforderliche Mahnverfahren zusätzliche Arbeit verursachen.

Wie dem Kassenbericht zu entnehmen ist, sind im Jahr 2023 Bankgebühren in Höhe von 84,85 € entstanden.

Abschließend bedankt sich die Kassenwartin bei den beiden Kassenprüferinnen Christina Dohm und Erika Scheef, die die Kasse am 19.01.2024 geprüft haben.

Der Rechenschaftsbericht ist dem Protokoll beigelegt.

7. Bericht der Kassenprüferinnen Christina Dohm und Erika Scheef

Christina Dohm trägt den Kassenbericht vor. Die Kassenprüferinnen haben die Kasse des Wandervereins am 19.01.2024 geprüft. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

8. Aussprache zu den TOPs 5-7

Zu den TOPs 5-7 gibt es keine weiteren Fragen.

9. Entlastung der Kassenwartin und des Gesamtvorstandes

Die Kassenprüferin Christina Dohm stellt den Antrag auf Entlastung der Kassenwartin und des Gesamtvorstandes.

Die Entlastung wird **einstimmig** erteilt.

10. Genehmigung des Wirtschaftsplanes für das Haushaltsjahr 2024

Die Kassenwartin Carola Soltau erläutert den Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2024, der Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 4.850 € ausweist. Die Ausgaben des Vereins sind also wieder durch die Einnahmen gedeckt.

Die Kassenwartin bittet die Mitgliederversammlung um Zustimmung bzw. Freigabe des Wirtschaftsplanes durch Handzeichen.

Der Wirtschaftsplan 2024 wird **einstimmig** genehmigt.

Der komplette Wirtschaftsplan einschl. Erläuterung ist diesem Protokoll beigelegt.

- 10 Minuten Pause -

11. Rückblick auf das Wanderjahr 2023 inkl. Wanderstatistik und Ausblick auf das aktuelle Wanderjahr durch Andrea Looks

Die Wanderstatistik informiert über die Aktivitäten des Wandervereins und wird seit 1979 jährlich fortgeschrieben. Im letzten Jahr sind insgesamt 950 Teilnehmer*innen an 38 Sonntagen gewandert. Insgesamt wurden 74 Wanderungen durchgeführt, davon 31 längere und 26 kürzere Touren. Auch wurden 7 Mini-Touren von jeweils 4-5 km angeboten.

In ihrem Rückblick hebt die Wanderwartin noch einmal die Höhepunkte des Wanderjahres 2023 hervor, wie z.B. die Tour durch das NSG Schellbruch in Lübeck, den Besuch bei dem Mitglied Regine Gutjahr, die den Teilnehmenden ihr Hobby, das Imkern, nahegebracht hat, den Besuch der Wassermühle in Klein Rönnau mit anschließender Wanderung am Segeberger See und auf den Kagelsberg, die Wanderung vom Kloster Nütschau ins Brenner Moor mit anschließender Klosterbesichtigung und gemeinsamem Kaffeetrinken im Klostercafe und vieles mehr.

Mit dem traditionellen Entenessen im Neukirchener Hof im Dezember endete das Wanderjahr 2023.

Das Jahr 2024 begann wieder mit einer Neujahrswanderung durch die Holsteinische Schweiz, die sehr gut angenommen wurde. Im Februar musste kurzfristig umgeplant werden; es fand eine Wanderung am Brodtener Ufer mit anschließender Kaffeepause auf der Hermannshöhe statt. Die Grünkohlwanderung konnte wie geplant stattfinden. Nach

weiteren Wanderungen, u.a. auf der alten Bahntrasse zum Steinberg, beginnt nun im April das Sommerprogramm.

Das Sommerprogramm hält wieder einige besondere Wanderungen bereit. Das komplette Programm kann dem neuen Heft oder der Internetseite entnommen werden.

Folgende besondere Touren stehen „auf dem Programm“:

Ab April sind Wanderungen zu den alten Eichen nach Kellenhusen, an`s Dummersdorfer Ufer, durch den Frühlingswald zum Nehmtener Horn und zur Rhododendronblüte nach Bad Schwartau geplant. Im Juni geht es dann zur Hohwachter Bucht und auf die Schusteracht.

Höhepunkt werden dann am 23. Juni die Jubiläumswanderungen sein. Vorgesehen sind Wanderungen von insgesamt 45 Kilometern und anschließendes Grillen im Neukirchener Hof.

Im Juli und August sind u.a. Touren rund um Süsel und am Alten Eiderkanal in Kiel, am Ihlsee, an der Trave und am Segeberger See geplant.

Am 1. September ist ein Tagesausflug in`s Lauenburgische und am darauffolgenden Sonntag eine Hofführung bei dem Mitglied Anne Roever geplant. Einen Höhepunkt bildet die Wanderung auf dem Archäologisch-Naturkundlichen Wanderweg im Forst Waldhusen.

Nach Abschluss ihres Berichts spricht die WW noch die nachfolgenden Punkte an:

1. Die im Regelfall angebotenen 2 alternativen Wanderungen unterscheiden sich nicht nur in der angegebenen Kilometerzahl, sondern auch im „Wandertempo“. Die längere Tour ist eine sportlich geführte Tour, das Tempo daher auch schneller. In der Vergangenheit ist es häufiger vorgekommen, dass Wanderer mit diesem Tempo überfordert waren und damit in Stresssituationen gekommen sind. Um dieses auszuschließen und um alle Beteiligten zufriedenzustellen, bittet die WW alle Beteiligten, sich selbst realistisch einzuschätzen und im Zweifelsfall die kürzere Tour zu wählen.
2. Änderungen im Wanderprogramm werden in die Homepage eingepflegt.
3. Die WW bedankt sich herzlich bei allen WF für ihren Einsatz im vergangenen Jahr und weist nochmals darauf hin, dass das umfangreiche und abwechslungsreiche Programm ohne WF nicht durchführbar wäre. Auch im Falle eines kurzfristigen Ausfalls eines WF klappte eine „Vertretung“ reibungslos.

Sie wirbt nochmals dafür, sich als WF zur Verfügung zu stellen, denn die Zahl der WF nimmt leider weiterhin ab. Aktuell sind noch 17 WF aktiv, von denen einige aber nicht vollständig einsetzbar sind.

WF führen in der Regel ca. 2 Wanderungen pro Halbjahr durch. Der Vorstand und die anderen WF stehen jedem mit Rat und Tat, z.B. Unterstützen beim Vorwandern, zur Seite, niemand wird allein gelassen.

12. Wahlen

12.1 Wahlen von 2 Kassenprüfern*innen

Die 2. Vorsitzende, Dagmar Günzer leitet die Wahl von 2 Kassenprüfern*innen ein. Die Wahl erfolgt durch Abstimmung per Handzeichen im Blockwahlverfahren.

Es stellen sich die Mitglieder Wiebke Thormählen und Brunhild Kersting-Bünsow zur Verfügung.

Weitere Wahlvorschläge aus der Mitte der Mitgliederversammlung gibt es nicht, so dass die Abstimmung erfolgt.

Die Wahl von Wiebke Thormählen und Brunhild Kersting-Bünsow erfolgt **einstimmig**.
Die Wahl erfolgt für 2 Jahre.
Beide nehmen die Wahl an.

12.2 Vorstandswahl 2025

Die 2. Vorsitzende weist darauf hin, dass nach Ablauf der 4-jährigen Amtszeit im kommenden Jahr 2025 die Amtszeit des aktuellen Vorstandes endet.
Der geschäftsführende Vorstand (1. und 2. Vorsitzende) werden für eine weitere Wahlperiode nicht zur Verfügung stehen.
Die Kassenwartin, die WW und die Schriftführerin sowie die Beisitzerin werden sich wieder zur Wahl stellen.
Es fehlt dann allerdings der geschäftsführende Vorstand; dieser ist jedoch zwingend erforderlich; die Zukunft des Wandervereins ist davon abhängig.

Für die Zukunft des Vereins sind die nachfolgenden Konstellationen denkbar:

- Ein neuer geschäftsführender Vorstand wird aus den eigenen Reihen gewählt; der Verein würde dann seine Unabhängigkeit und Entscheidungsfreiheit behalten. Die Beiträge könnten in niedriger Höhe beibehalten werden.
- Ein Rechtsanwalt übernimmt den geschäftsführenden Vorsitz.
- Kooperation mit anderen Eutiner Vereinen (z.B. Polizei-Sportverein).
- Übergabe an andere Wandervereine (Kiel/Lübeck, DAV etc.).
- Auflösung des Vereins.

Um Mitgliedern die Entscheidung, sich als geschäftsführendes VS-Mitglied zur Verfügung zu stellen, zu erleichtern, schlägt das Mitglied Ute Rogalli eine Satzungsänderung dahingehend vor, die Dauer der Wahlperiode von 4 auf 2 Jahre zu verkürzen. Nach ihrer Auffassung könnte damit eine wesentliche „Hürde“ bei der Entscheidung, dieses Amt zu übernehmen, beseitigt werden.
Eine weitere Möglichkeit wäre, die Wahl des Vorstandes versetzt durchzuführen, um eine Neuwahl des **gesamten** Vorstandes zu vermeiden.

Der 1. Vorsitzende weist auf den erheblichen Aufwand hin, der mit einer Satzungsänderung verbunden wäre, sagt aber in jedem Fall seine Unterstützung zu.

Seine Anfrage an den vorherigen 1. Vorsitzenden des Vereins, Dieter Drunk und das VS-Mitglied Jochen Kamp zu den Hintergründen der Bestimmung der Wahlzeit von 4 Jahren wird dahingehend beantwortet, dass damit die Beständigkeit des Vereins gewährleistet werden sollte.

Da eine Beschlussfassung im Rahmen der heutigen JHV nicht möglich ist (da nicht Inhalt der Tagesordnung), endet die Diskussion mit dem Ergebnis, dass eine Entscheidung erst unter Leitung des während der nächsten JHV gewählten Vorstandes erfolgen kann.

12.3 Findungskommission

Um Kandidatenvorschläge für die Wahl 2025 zu erarbeiten, schlägt die 2. Vorsitzende die Bildung einer Findungskommission vor. Als Teil der Findungskommission schlägt sie die Kassenwartin Carola Soltau, die den Vorsitz übernehmen sollte, und die Schriftführerin Rita Prehn vor.

Weitere 2-3 Mitglieder sollten aus der Mitgliederversammlung heraus gewählt werden.
Die Wahl erfolgt durch Abstimmung per Handzeichen im Blockwahlverfahren.

Es stellen sich die Mitglieder Sabine Baschin, Daniela Oltersdorf und Ulrike Wurche zur Verfügung.

Die Wahl von Carola Soltau, Rita Prehn, Sabine Baschin, Daniela Oltersdorf und Ulrike Wurche erfolgt **einstimmig**.
Sie nehmen die Wahl an.

13. Ehrungen

Nach dem Hinweis, dass langjährige Mitgliedschaften im Verein erst in der JHV des Folgejahres geehrt werden, ehrt der 1. Vorsitzende Berti Heuser für ihre 15-jährige und Erich Kock für seine 25-jährige Mitgliedschaft. Er überreicht dem anwesenden Erich Kock die Urkunde und dankt für die Treue zum Verein.

14. Verschiedenes

Bevor der 1. Vorsitzende auf einige Themen zum Wanderverhalten etc. eingeht, weist er auf folgendes hin:

Der Mitgliedsbeitrag muss bis spätestens 01.03. jeden Jahres überwiesen sein; er wird überwiegend per Lastschriftverfahren am 01.02. jeden Jahres eingezogen. Damit ist der pünktliche Eingang der Beiträge gesichert. Wenige Mitglieder überweisen den Beitrag noch manuell. Um eine pünktliche Überweisung (bis spätestens 01.03. des Beitragsjahres) sicherzustellen, ist jedoch die Erteilung einer Lastschrifttermächtigung bzw. die Einrichtung eines Dauerauftrages wünschenswert; das führt auch zu einer Entlastung der Kassenwartin.

Zur Höhe des jährlichen Beitrags führt er an, dass ca. 1/3 der Mitglieder passive Mitglieder sind und den Verein mit ihrer Beitragszahlung unterstützen. Solange das Verhältnis in dieser Form weiterbesteht, ist eine Beitragserhöhung nicht notwendig.

Jubiläum 2024

In diesem Jahr besteht der Wanderverein 45 Jahre. Dieses Ereignis ist Anlass für eine kleine Feier. Der Wanderverein lädt daher alle Mitglieder zu einer Sternwanderung mit anschließendem Grillfest im Neukirchener Hof ein.

Wer teilnehmen möchte, muss sich rechtzeitig anmelden.

Wie bereits in vorangegangenen Jahreshauptversammlungen gibt der 1. Vorsitzende dann folgende wichtige Hinweise und Informationen:

Hilfe für Wanderer

Sollte ein Wanderer während einer Wanderung Hilfe benötigen, sollte er sich unbedingt an die/den WF oder den Vorstand wenden. Ein unbemerktes Entfernen aus der Gruppe führt zu Irritationen und ist zu vermeiden.

Rücksicht auf den Schwächsten, „Letzter“

Bitte an die WF, auf die „Schwächsten“ Rücksicht zu nehmen, um auch ihnen eine Pause zu ermöglichen. Daher ist es wichtig, eine/einen Schlussfrau/Schlussmann zu bestimmen, die/der darauf achtet, dass die Gruppe zusammenbleibt. Möglich ist auch, dass die/der WF am Ende geht.

Pünktlichkeit

Bitte an die Teilnehmenden, pünktlich an den Treffpunkten zu erscheinen. Wanderstart 10.00 Uhr gilt immer dann, wenn eine längere Anfahrt ansteht.

Problemlösungen

Sollte es während einer Wanderung bzw. Veranstaltung zu Problemen kommen, sollte der Vorstand sofort informiert werden, damit das Problem auch sofort gelöst werden kann.

Bonusheft

Der Wanderverein ist als Sportverein anerkannt und damit berechtigt, die Mitgliedschaft im Bonusheft der Krankenkassen zu bescheinigen.

Informationsfluss

Die Weitergabe von Informationen erfolgt künftig verstärkt per E-Mail und auf der Homepage. Sofern Mitglieder nicht über ein Internet verfügen, wird nochmals darum gebeten, sich einen sogenannten „Internet-Paten“ zu suchen. Es soll vermieden werden, dass Informationen verloren gehen.

Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten werden ausschließlich für die Vereins-Verwaltung benötigt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Um die Daten aktualisieren zu können, ist es aber notwendig, dass die Mitglieder Änderungen z.B. der Adresse oder Bankdaten mitteilen. Damit werden auch mögliche unnötige Kosten vermieden.

In diesem Zusammenhang wird auch dringend gebeten, überholte Wanderprogramme bzw. die letzte Seite, die persönliche Daten des Vorstandes und der WF enthält, nicht über die Altpapier-Tonne zu entsorgen, sondern zu „schreddern“.

Kulturwandern

Um weiterhin „Kulturwanderungen“ anbieten zu können, wird gebeten, Vorschläge bzw. Interesse für eine Wiederholung einzubringen.

Vereinshaftpflichtversicherung bei der WWK

Für die Mitglieder des Vereins besteht eine Vereins-Haftpflicht, die Schäden an Dritten abdeckt.

Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG)

Neben der Vereins-Haftpflicht besteht seit 2021 eine Versicherung für Ehrenamtler bei der VBG. Diese erstreckt sich auf alle Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit dem Ehrenamt stehen (Vorstandsmitglieder, WF). Damit sind Unfälle beim Vorwandern und am Wandertag abgesichert. Die Kosten für die Vorstandsmitglieder und WF, zurzeit € 141 jährlich, trägt die Vereinskasse.

Die VBG beteiligt sich auch finanziell an Erste-Hilfe-Kursen.

Die VBG tritt nicht für Vermögensschäden ein. Für diese haftet z.B. der geschäftsführende Vorstand.

Protokoll

Das Protokoll dieser JHV wird wie bisher auf der Vereins-Homepage verfügbar und bei allen VS-Mitgliedern einsehbar sein.

15. Schlusswort des 1. Vorsitzenden und Beendigung des offiziellen Teils der Mitgliederversammlung

Der 1. Vorsitzende bedankt sich bei den Mitgliedern für ihr Kommen und die Treue zum Verein auch in schwierigen Zeiten.

Er kündigt dann den Film „Waldhusener Forst“ von Annika Brucks an, der während der Nordischen Filmtage gezeigt wurde. Er gibt einen „Vorgeschmack“ auf die im Sommer-Wanderprogramm enthaltene Wanderung (22.09.2024).

16. Filmvorführung

Nach Beendigung der Filmvorführung verabschiedet der 1. Vorsitzende die Teilnehmenden und wünscht allen ein frohes Osterfest.

Roland Günzer
1. Vorsitzender

Rita Prehn
Schriftführerin

Eutin, den 10.03.2024

Anlagen:

- 1 Rechenschaftsbericht 1. Vorsitzender
- 1 Rechenschaftsbericht Kassenwartin
- 1 Kassenprüfbericht
- 1 Wirtschaftsplan 2024 inkl. Anlage

Girokonto bei der Volksbank Eutin
IBAN: DE 43 2139 22180000 0864 79
BIC: GENODEF1EUT
www.Wanderverein-Ostholstein.de